

# Protokoll zur 4. Sitzung des **Jugendregionsparlaments**

**Termin:** Mi, 08.02.2017, 16 bis 18 Uhr

**Ort:** Physiksaal NMS Thörl

**Protokoll und Moderation:** Nadja Maier, Jakob Kramer

von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung

## Teilnehmende

<p style="text-align: center;"><b>Gemeindeverantwortliche</b></p> <p style="text-align: center;">GR Thomas Gaber und GR<sup>in</sup> Ulrike Stabelhofer</p> <p style="text-align: center;"><b>Begleitung</b></p> <p style="text-align: center;">Netzwerk Meilenstein Fachstelle beteiligung.st</p>	<p style="text-align: center;"><b>12 Jugendliche</b></p> <p style="text-align: center;">im Alter von 11 bis 14 Jahren</p> <p style="text-align: center;"><b>Schulen</b></p> <p style="text-align: center;">NMS Thörl &amp; BG Kapfenberg</p>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Begrüßung

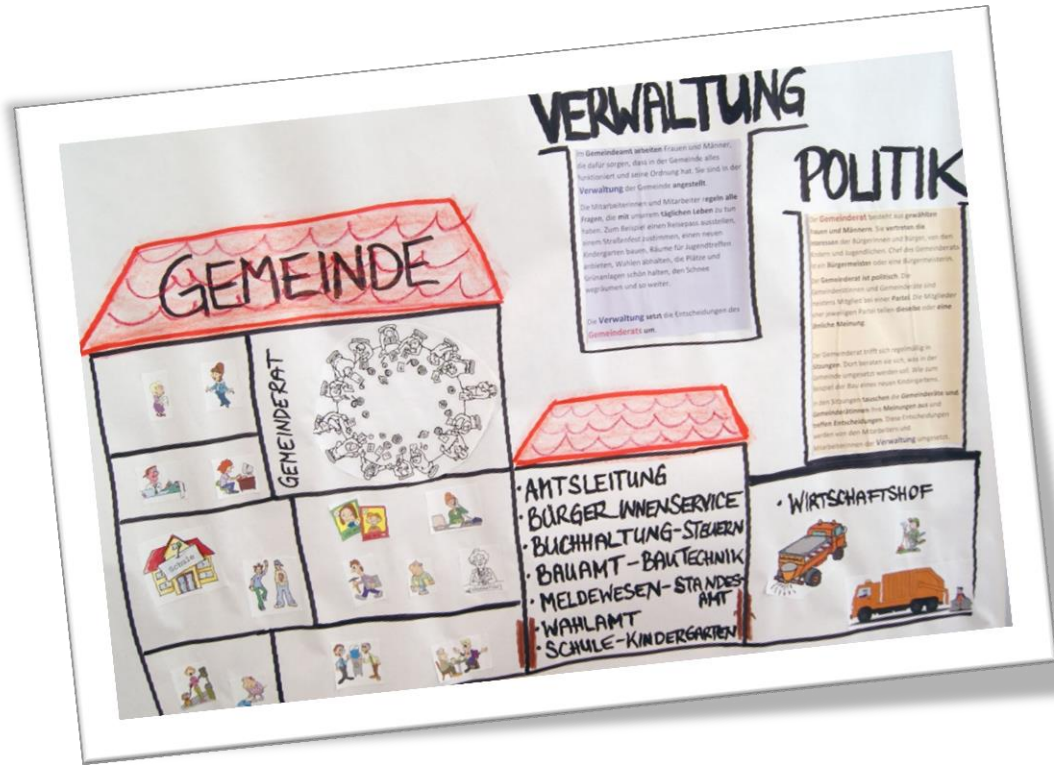
Nach der kurzen Begrüßung und Besprechung, was uns in dieser Sitzung alles erwartet, starteten wir mit einer energiebringenden Übung, die den legendären Namen „Watschen-Spiel“ trug 😊.

## Gemeindestrukturen

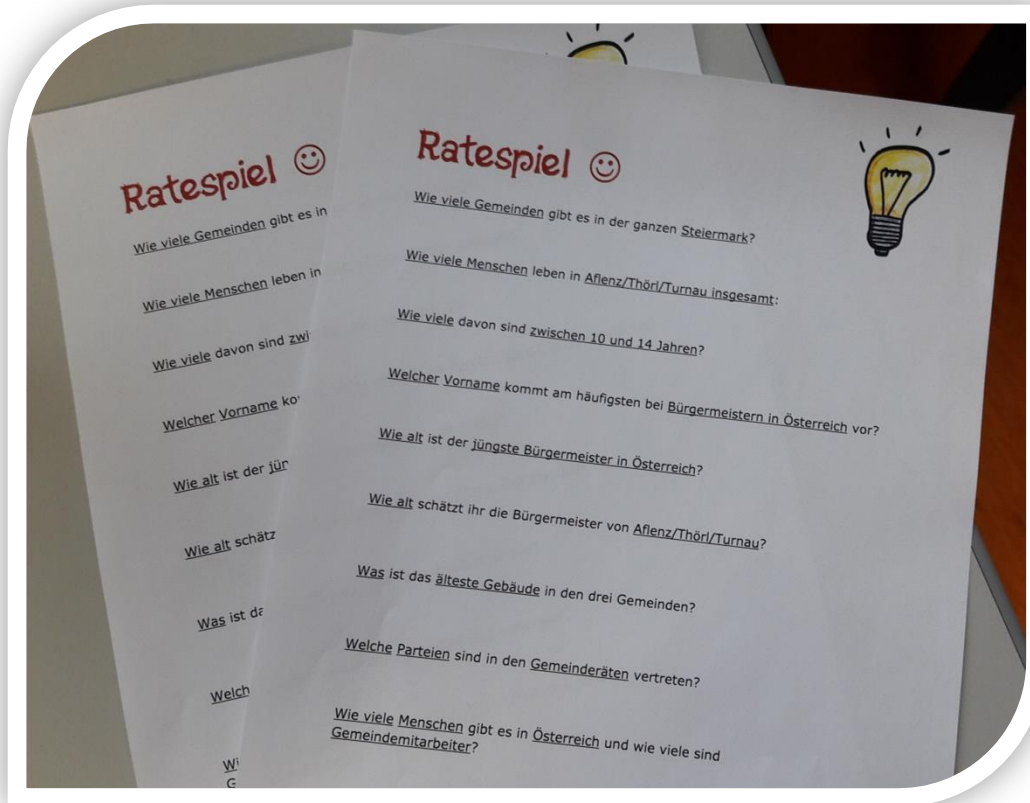
Jede Gemeinde ist individuell – wir wissen, dass jede Gemeinde für sich ihre eigenen Abläufe und Strukturen aufweist und unter unterschiedlichen Rahmenbedingungen arbeitet. Was wir aber festhalten können ist, dass „die Gemeinde“ prinzipiell zwei Ebenen aufweist: **Verwaltungsebene** und **politische Ebene**.

Verwaltung	Politik
<p>Im Gemeindeamt arbeiten Frauen und Männer, die dafür sorgen, dass in der Gemeinde alles funktioniert und seine Ordnung hat. Sie sind in der <b>Verwaltung der Gemeinde</b> angestellt.</p> <p>Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter <b>regeln alle Fragen</b>, die mit unserem täglichen Leben zu tun haben. Zum Beispiel einen Reisepass ausstellen, einem Straßenfest zustimmen, einen neuen Kindergarten bauen, Räume für Jugendtreffen anbieten, Wahlen abhalten, die Plätze und Grünanlagen schön halten, den Schnee wegräumen und so weiter.</p> <p>Die Verwaltung <b>setzt die Entscheidungen</b> des Gemeinderats <b>um</b>.</p>	<p>Der <b>Gemeinderat</b> besteht aus gewählten Frauen und Männern. Sie <b>vertreten die Interessen</b> der Bürgerinnen und Bürger, von den Kindern und Jugendlichen. Vorstand des Gemeinderats ist der Bürgermeister.</p> <p>Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind meistens Mitglied bei einer <b>Partei</b>. Die Mitglieder einer jeweiligen Partei teilen dieselbe oder eine ähnliche Meinung.</p> <p>Der Gemeinderat trifft sich regelmäßig in Sitzungen. Dort beraten sie sich, was in der Gemeinde umgesetzt werden soll. In den Sitzungen <b>tauschen</b> die Gemeinderäte und Gemeinderätinnen ihre <b>Meinungen</b> aus und <b>treffen Entscheidungen</b>.</p>

Wir hatten die Möglichkeit, uns mit den beiden Gemeindeverantwortlichen über die Strukturen aus ihrer Gemeinde (Aflenz und Thörl) auszutauschen.



Danach folgte ein Ratespiel zum Thema „Meine Gemeinde“ – Preise inklusive!



## Vorbereitung auf die „Gemeindetour“

Angedacht ist es, die nächsten drei Treffen in den Gemeinden Turnau, Thörl und Aflenz abzuhalten, um die Gemeinden vor Ort kennenzulernen.

Hier steht vor allem der **gemeinsame Dialog** zwischen Jugendliche und den politischen EntscheidungsträgerInnen im Vordergrund. Welche **Anliegen** hat das **Jugendparlament**? **Was hält die Gemeinde** von den Projektideen der Jugendlichen? **Wie** können Jugend und Gemeindeverantwortliche **zusammenarbeiten** und die Ideen gemeinsam **realisieren**?

### Inhalte der Präsentation:

<b>Thema</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Um was geht es?</li><li>•Wie ist es dazu gekommen?</li></ul>
<b>Ziel</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Warum dieses Projekt?</li><li>•Was wollen wir erreichen?</li></ul>
<b>Umsetzungsschritte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Was ist zu tun?</li><li>•Was gilt es vorab zu klären?</li></ul>
<b>Verantwortliche</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>•Was können/wollen wir übernehmen?</li><li>•Wie kann/soll Gemeinde unterstützen?</li><li>•Wen braucht es noch?</li></ul>

In den Projektgruppen besprechen die Jugendlichen noch einmal ihre Ideen und Anliegen und konnten dann im „geschützten“ Rahmen die Präsentation üben.

## Info zur 5. Sitzung

Allen Beteiligten wird das Protokoll mit der nächsten Einladung zum Jugendregionsparlament weitergeleitet.

**Wann?** MI, 29.03.2017, 16 bis 18 Uhr

**Wo?** Gemeindeamt Turnau  
Marktplatz 18  
8625 Turnau

Wir freuen uns auf euch!  
Nadja & Jakob



## Eindrücke vom Treffen



**WAS ERWARTET EUCH?**

- ★ Begrüßung & Ankommen
- ★ Gemeindestruktur ?
  - Verwaltung
  - Politik
- Rätsel!
- ★ Vorbereitung auf die 'Gemeindezeit'
- ★ Termin & Feedback
- Abschluss

